# Erledigt Vega 64, aber welche ? / HDMI bei iGPU

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 22. Januar 2019, 10:54

Hey Guys,

ich habe jetzt bei meinem neuen Hackintosh (i9 9900K, Gigabyte Z390 Aorus Master) aufgegeben, zu versuchen, die Grafikbeschleunigung und den HDMI-Port gleichzeitig zu aktivieren.

Wenn ich den HDMI-Port des Gigabyte-Boards für die interne Grafik nutze, bleibt die Beschleunigung aus. Wenn ich diese allerdings dann aktiviere, fällt der HDMI-Port aus. Ich habe einiges recherchiert und probiert und es ist mir nicht gelungen, jemanden zu finden, der es geschafft hat iGPU und HDMI (bei diesem System) gleichzeitig ohne externe Grafik anzuschalten. Ich habe die dedizierte Nutzung der iGPU aber eh nur als Übergangslösung haben wollen, um mir später (=bald) eine Vega 64 als externe Grafikkarte zu holen.

Die Frage ist jetzt, welche der unterschiedlichen Vega64 hier am besten für meine Hardware und OS X kompatibel wäre. Es gibt ja auch eine Vega 64 von Gigabyte. Bedeutet das dann maximale Kompatibilität zu meinem Gigabyte-Board, oder ist das völlig egal?

Im Moment habe ich eine Sapphire Nitro im Auge, aber ich freue mich über Eure Meinungen bez. der wohl "empfehlenswertesten" Karte mit den wenigsten Beschwerden seitens Mojave. 😆

*(Und falls jemand, unverhofft, zwischenzeitlich doch einen Plan hat, wie man den HDMI-Port mit Grafikbeschleunigung bei der IGPU ohne eGPU in Betrieb nimmt, immer her mit den Ideen! )*

*Danke und Grüße!*

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 22. Januar 2019, 11:08

Finger weg von der Gigabyte Karte. Grundsätzlich zwar ganz gut, kann man trotz Luftkühlung ordentlich übertakten, aber ist sehr laut. Sowohl Lüfter als auch Coil Whine, letzteres besonders unter macOS. Die Sapphire Karte ebenfalls. Hol dir am besten eine Karte im Referenzdesign oder die Frontier Edition. Bei eBay findest du die Vegas übrigens gebraucht zu ganz guten Preisen. Sind oft nicht älter als ein Jahr.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 22. Januar 2019, 11:17

Hey Chris, danke für Deine Antwort!

Was wäre denn eine brauchbare Vega Karte im Referenzdesign, das ist ja die Frage... ?

Die Frontier Edition kostet, soweit ich das überblicke soviel wie der ganze Rechner... das ist leider nicht drin...

https://geizhals.de/amd-radeon...-100-506061-a1646319.html

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 22. Januar 2019, 11:24

Wenn unbedingt Vega dann die :https://www.amazon.de/dp/B077Z...m_r_mt_dp_U_-7UrCb18K9M3G

aber ich kann dir nichts zu Lautstärke sagen, da ich die Karten direkt auf Wasserkühlung umgebaut habe.

Von allen Karten auf den Markt ist die aber die einzige mir bekannte Karte ohne die ganzen Kinderkrankheiten die es bei Vega Karten so gegeben hat.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 22. Januar 2019, 12:26

Im Endeffekt ist meine Wunschkarte eine NVDIA 1080, aber die passt halt nicht für Mojave. Es muss nicht unbedingt eine Vega sein, wenn mir jemand eine gute Karte empfehlen kann, die wenig Probleme in Mojave bedeutet und im Preissegment von maximal 500€ liegt. Die Vega Frontier fällt da, wenn ich das richtig gesehen habe, leider rein preislich deutlich heraus.

Anwendungsgebiet wäre 4KVideo in Da Vinci Resolve, After Effects und 3D VR-Applikationen.

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 22. Januar 2019, 12:52

Was besseres bis 500€ wüsste ich nicht für DaVinci als die Vega 64.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 22. Januar 2019, 15:53

Wenn ich das richtig gesehen habe in einem anderen Thread, arbeitet NVDIA wohl gerade mit/für Apple an Treibern für OS X?

Kommt überhaupt noch ein nvidia web driver?

Das würde mir die Entscheidung für die "richtige" Karte deutlich vereinfachen...

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 22. Januar 2019, 16:01

Naja wie viel Wahrheit da dran ist... Aber gut musst du letztendlich wissen/entscheiden.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 22. Januar 2019, 20:43

An die Treiber glaube ich natürlich erst, wenn es sie tatsächlich gibt. Ich würde da jetzt nicht auf "Hoffen" basierende Käufe tätigen.

Danke auf jeden Fall für den Tipp zur MSI Vega 64 DSM2 .

Lautstärke der Lüfter ist schon ein Kontra, nachdem ich meinen i9 mit einer wirklich leisen WaKü ausgestattet habe. Mal schauen, was ich dazu herausfinden kann.

Wenn ich fürs erste Grafik-Acceleration und HDMI bei der Intel-Grafik zum laufen brächte, wäre ich aber auch erst einmal zufrieden. Habe dazu einen Thread gefunden. Werde mir das mal ansehen.(--> general-framebuffer-patching-guide-hdmi-black-screen)

Wenn das nicht funzt denke ich wohl ernster über die MSI Vega nach, damit der Hackintosh mal endlich ans Arbeiten kommt... 🙂

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 22. Januar 2019, 20:47

Naja kannst sie ja ebenfalls auf Wasser umbauen und hast dann eh für immer Ruhe 😉

---

## Beitrag von „mitchde“ vom 22. Januar 2019, 21:01

> Zitat von DSM2
>
> Was besseres bis 500€ wüsste ich nicht für DaVinci als die Vega 64.

Beim barefeats GPU Test (vom 17.01.) scheinen die Vegas (selbst im Vergleich zur RX 580, von der NV Pascal (da natürlich unter HS) mal ganz zu schweigen) bei **DaVivci** nicht so ganz die Mehrleistung auf die Straße zu bringen.

http://barefeats.com/do-gpus-always-speed-up-pro-apps.html

---

## Beitrag von „apfelnico“ vom 23. Januar 2019, 00:32

Wie auch, im MacPro 5.1 von 2010 mit PCIe2.0. Das hat irgendwie wenig Relevanz. Es kann Trends aufzeigen, diese haben aber in einem Hackintosh-System nicht allgemeine Gültigkeit. Vielmehr gibt es hier eine Vielzahl von möglichen Kombinationen zu finden, bestehend aus freier Wahl von aktuellen Technologien (Prozessor (QuickSync/IGPU), PCIe, Lanes, Grafikkarten, System (macOS), benutzte Systemdefinition (SMBIOS), korrekte Einbindung via Clover/ACPI/Kexte).

Aus all dem lässt sich eine enorme „Maschine“ unter macOS erstellen, die Apples Flagschiffen davoneilen, oder eben auch mittelprächtige Systeme, die ihren Exkdaten nicht gerecht werden.

Für mich war die Entscheidung auf VEGA zu setzen richtig. Bei einem funktionierenden Webdriver würde ich es sofort überdenken. Gibt’s eben nicht derzeit.

Und aktuelle Technologie mit älterem System laufen zu lassen und somit andere Probleme zu provozieren, finde ich ebenso doof (auf funktionierende Webdriver bezogen).

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 24. Januar 2019, 20:10

Ja, zur aktuellen Zeit scheint nichts an einer Vega für mich vorbeizuführen. Mit AMD habe ich in meinem MacBook 2011 leider nicht so gute Erfahrungen gemacht und die Werte / Erfahrungsberichte (Stromverbrauch, Hitze, Lautstärke) machen mich auch nicht unbedingt heiß auf eine Vega. Wenn ich einen Weg wüßte, die Grafikbeschleunigung meiner UHD 630 samt HDMI zu aktivieren, würde ich auch wahrscheinlich mit der eGPU noch etwas warten. Hier schaue ich noch nach einer Lösung in den Foren,...aber bisher hat es wohl niemand fertig gebracht??

Leider geht gerade bei meinem Hacky in Sachen Schnittsoftware gar nichts ohne Grafikbeschleunigung, daher werde ich wohl in den sauren Apfel beißen ( :D) und mir so ein Teil zu legen. Lautstärke und Energieeffizienz spielen da für mich schon eine Rolle. Wenn die MSI Vega "oob" funzt, wird es die wohl werden. Prinzipiell finde ich es auch nicht tragisch, wenn der Lüfter da mal hörbar in einem Rendervorgang hochfährt. Ich nehme mal an, dass die Vega zumindest bei der Verwendung von Musiksoftware mehr oder weniger im Leerlauf leise laufen wird, denn da gibt es ja auf der Grafikseite nicht viel zu tun. Beim Video-Editing stört mich ein hörbarer Lüfter dann deutlich weniger als bei Musikaufnahmen (no go).

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 24. Januar 2019, 20:12

Stromverbrauch, Hitze und Lautstärke sind bei der Vega nur ein Problem wenn man sie nicht richtig konfiguriert. Die Stock Einstellungen sind mist. Mit Undervolting kann man da sehr viel erreichen.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 24. Januar 2019, 22:31

Ok, das stimmt mich doch optimistisch. Es wird dann wohl die MSI Variante der Vega, wie DSM2 sie empfohlen hat. Wenn das tatsächlich die Variante mit den wenigsten "Kinderkrankheiten" sein soll, ist das doch schon mal ein Plus.

Gerade ist sie bei Mindfactory sogar um 100€ reduziert. **399€**

https://www.mindfactory.de/pro...x16--Retail-_1250302.html

Verpasse ich da irgendeinen Haken / Detail oder ist das ein absoluter Schnapper?!

Frage 2: Wie kompliziert ist es, theoretisch, den Lüfter durch eine WaKü zu ersetzen auf einer Skala von 1 - 10 ?

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 24. Januar 2019, 22:39

Nein das Teil hat keinen hacken...

Bezüglich Wasserkühlung: Kommt halt auch bisschen drauf an wie du handwerklich bist.

Eigentlich ist das alles easy going

Hast ja auch eine Anleitung bei, wo alles ganz genau erklärt ist.

---

### Beitrag von „DannyElevator“ vom 24. Januar 2019, 22:41

Ok,...top. Der aktuelle Preis hat mich nur etwas stutzig gemacht. Hätte ja sein können, dass ich da etwas überlesen habe. So günstig habe ich noch keine Vega 64 gesehen. Na, ich werde mal bestellen. Danke und einen angenehmen Abend!

---

### Beitrag von „DSM2“ vom 24. Januar 2019, 23:03

Viel Spaß damit

Ebenfalls einen schönen Abend

---

### Beitrag von „knollsen“ vom 25. Januar 2019, 02:51

3 x DP 1 x HDMI - da müsste ich mir gleich neue Monitore mit dazu kaufen, denn die Adapter sind alle irgendwo mangelhaft. - und 4K Monitore sind nix mehr für mich! (Auge)

---

### Beitrag von „apfelnico“ vom 25. Januar 2019, 14:35

> Zitat von knollsen

> und 4K Monitore sind nix mehr für mich! (Auge)

Völlig missverstanden. Das is ja das interessante an HiD. Aus zum Beispiel UHD 3840x2160 "wird optisch" 1920x1080. Also auch nur "FullHD". Der Monitor sieht also in der Auflösung des Betriebssystems (Menüs etc) nicht anders aus als ein gleich großer Monitor mit eben 1920x1080 Bildpunkten. Nur ist dieses Bild doppelt so scharf. Gerade gut fürs Auge. Betreibt man diesen Monitor dagegen nativ mit der vollen UHD-Auflösung, ist das Bild exakt genau so scharf, nur passt vom Betriebssystem (beziehungsweise GUI der Software) her das vierfache drauf und die Menüs sind popelig klein.

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 25. Januar 2019, 17:20

HiDPI geht aber halt zu lasten der Performance, das sollte man nicht vergessen. Wobei der Impact mittlerweile deutlich gesunken ist im Vergleich zu älteren macOS Versionen.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 25. Januar 2019, 20:26

CMMChris Wo Du "undervolting" ansprichst,... Ich habe damit nun bisher gar keine Berührungspunkte gehabt. Hast Du da evtl. ein paar Tipps für die MSI Vega 64? Infos zu dem Thema scheinen rar gesät und ich würde da ungern zuviel experimentieren...

Meine Präferenz läge tatsächlich eher bei "Stabilität, Temperatur, Lautheit" als bei -maximaler-Performance, da ich die Vega nicht zum Zocken verwende und es mich nicht stört, wenn das Rendern ein paar Minuten länger dauert. Wenn ich das mit undervolting erreichen kann, würde ich es gerne probieren.

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 25. Januar 2019, 21:04

Spiele einfach rum, dann lernst du schnell was geht und was nicht. Je nach Ergebnis der Chip Lotterie ist beim Stock Takt irgendwo zwischen 1000 und 1075mV auf P7 Schluss. Ich taste

mich immer in 10mV Schritten runter und checke dann ob es stabil läuft. Wenn du den Sweet Spot zwischen Takt und Spannung finden willst in Bezug auf Leistung, Abwärme und Verbrauch wird es natürlich etwas komplizierter.

---

### Beitrag von „DannyElevator“ vom 25. Januar 2019, 21:25

Ok, ich werde mir das dann mal anschauen. Ich habe davon bisher wirklich noch 0 Ahnung. Mal schauen. Erstmal muss ich die Karte ja ohnehin einbauen.

Danke auf jeden Fall für den Hinweis und für jeden nachfolgenden Tipp!

---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 25. Januar 2019, 23:16

Ich hatte bis August 2018 auch null Ahnung
Kommt schon!

---

### Beitrag von „mitchde“ vom 26. Januar 2019, 08:45

Wobei das Undervoltung / Takten über das Ändern PowerTab Werten nur bei den VEGA Treibern vorhanden ist. Meines Wissens gibts diese PowerTab Einträge (vomAMD Treiber) nicht bei RX 4xx/5xx AMD Treibern. Hier muss man das ganze (GPU / VRA; Volt, max. Takt ) am Kartenbios ändern und umflashen - VBIOS Nutzung (Clover) geht bei Undervolting/Taktenveränderungen nicht. Habe ich natürlich zuerst probiert. Erst das modifizierte BIOS (mit PolarisEditor, Win) statt VBIOS/ Clover richtig flashen brachte die Wirkung bei meiner RX 460.

---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 26. Januar 2019, 10:55

Auch die RX 4xx und RX 5xx Karten haben eine PowerPlayTable. Genau das wird ja im BIOS verändert wenn man dort die Taktraten editiert. Ob macOS eine PowerPlayTable für diese Karten annimmt, musst du austesten. http://extreme.pcgameshardware...chsel-29.html#post8687049

Ansonsten kann man glaube ich auch auch mit Autowattman steuern. Zumindest Parameter dafür stellt der Treiber bereit.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 27. Januar 2019, 13:39

So, die Vega ist hardware-seitig installiert. Wird auch erkannt. Allerdings endet der Bootvorgang dann im legendären schwarzen Bildschirm mit Cursor. Inject ATI steht auf False. Habe es aber auch schon andersherum probiert. Dann bekomme ich Kernel Crashes.

Ich kann mir vorstellen, dass es dennoch an einem Haken liegt, den ich irgendwo vergessen habe. Vielleicht kann ja beizeiten mal jemand einen Blick in meine EFI investieren?

Vor dem Einbau der Vega funzte alles bis auf Sleep ganz ordentlich.

Sobald mein Mojave Lust hast, mir ein vernünftiges Bild anzuzeigen, muss ich der Vega dann noch beibringen, nicht die ganze Zeit auf Max. zu pusten.

*EDIT: Wenn ich beim Bootvorgang F12 drücke und die Bootpartition (es gibt nur eine) manuell auswähle, fährt Mojave zuverlässig hoch und die Vega 64 ist samt Grafikbeschleunigung da. Ergibt für mich gerade keinen Sinn, denn es gibt ja eh nur eine Bootpartition?! Wenn ich das nicht manuell auswähle, bootet Mojave wieder in den Black Screen.*

Angenehmen Sonntag Euch und Danke!

–

*Setup ist i9 9900K, Aorus Master, MSI Vega 64.*

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 27. Januar 2019, 13:45

Wie ist dein Bildschirm angeschlossen HDMI/DisplayPort?

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 27. Januar 2019, 13:47

HDMI. Display Port-Kabel hätte ich auch gerade nicht am Start.

Seltsam ist, dass die Kiste normal funktioniert samt Vega wenn ich die Boot Partition manuell auswähle... Das blick' ich gerade nicht, was da den Unterschied macht...

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 27. Januar 2019, 13:49

Die Vega sollte eigentlich einfach so funktionieren. Hast du sie im BIOS als primär gesetzt? Nimm außerdem mal Whatevergreen raus, brauchst du nicht. In der Config kannst du den Haken bei "NvidiaWeb" unter "System Parameters" rausnehmen. Unter "Kernel and Kext Patches" muss unter "KextsToPatch" der AGDP Patch rein damit alle Ausgänge der Karte funktionieren:

Name: AppleGraphicsDevicePolicy
Find: 626F6172 642D6964

Replace: 626F6172 642D6978
Comment: AGDP Patch (c)Pike R. Alpha

Wenn alles läuft kannst du dich um den Lüfter kümmern.

Dazu GFXUtil von Acidanthera laden und im Terminal mit

"gfxutil -f display"

oder (je nachdem wo die Vega im IOReg zu finden ist)

gfxutil -f GFX0

Den PCI Pfad der Karte ermitteln.

Unter "Devices" --> "Properties" kannst du diesen Pfad unter "Devices" einfügen. Anschließend diese Properties eintragen:
PP_DisableDIDT = 01000000 (Data)
PP_DisablePowerContainment = 01000000 (Data)
PP_PhmSoftPowerPlayTable = {PowerPlayTable einfügen} (Data)

Die PowerPlayTable kannst du dir hiermit erstellen: [TOOL] Vega 64 PowerPlayTable Generator

EDIT: Gerade deinen EDIT gesehen. Wo wählst du die Boot Partition aus, im BIOS? Vielleicht hilft dann das erneute Setzen der entsprechenden Einstellungen.

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 27. Januar 2019, 13:51

Hast du vielleicht eine zweite UEFI auf einer anderen Platte die da vielleicht die gretsche macht ?

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 28. Januar 2019, 14:18

Ja, mit dem Bootmenü des Bios (Taste F12). Ich muss es jedes Mal manuell neu setzen. Zweite

UEFI habe ich nicht. Daher frage ich mich, was da los ist... Danke für die Tipps! Ich werde das heute Abend probieren, wenn ich wieder zuhause bin. Werde dann ein Update geben!

**Update:** Ok, Mojave bootet jetzt wieder 100%ig, auch ohne dass ich die Boot-Partition manuell auswählen muss. Dafür habe ich meine Datenplatte aus den möglichen Boot-Disks im Bios gelöscht. Deren Vorhandensein dort war zwar vor Installation der Vega64 nie ein Problem (und auch obsolet),... aber nun, mir soll es recht sein. - Die anderen Befehle habe ich auch zu 66.6% erfolgreich eingepflegt in meine config! Danke für die hilfreichen Tipps! Läuft!

Von der PowerPlayTable habe ich jetzt jedoch erst einmal die Finger von gelassen, da ich da nicht so richtig den Überblick gewonnen habe auf die "Schnelle".

Den fertigen Clover Output-Hex hab ich mal ausprobiert: Lüfter lief dann quasi auf Hochtouren, also habe ich mich entschieden erst einmal { "DisableFanControl" = 1 } zu verwenden. Damit läuft die Vega jetzt gleichmäßig leise, aber nicht unhörbar. Ist noch nicht die optimale Lösung. Da es scheinbar keine App mit grafischer Oberfläche gibt, die auf Mojave oder meinem iPhone funktioniert zu geben scheint, werde ich mich wohl mal näher mit der Tabelle und deren Verständnis beschäftigen müssen. 😆

*- Oder gibt es trotz meiner Recherche vllt. doch eine funktionale App, die mir entgangen ist?*

*- HWMonitor zeigt mir leider trotz laden der entsprechenden Kext-Sensor-Files noch keine Temperatur für die GPU an. Habe den Radeonkext und auch den Standard GPU / AMD Kext probiert. No way. Wäre natürlich gut, die Sensordaten mal abgreifen zu können.*

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 28. Januar 2019, 14:43

Lüfter auf Hochtouren sollte nicht sein. Eventuell musst du das PWMLimit für deine Karte anpassen. Der Wert steuert die Pulsweitenmodulation zur Lüftersteuerung. DisableFanControl ist übrigens nicht für alle Karten zu empfehlen. Manche regeln selbstständig zu wenig hoch. Das führt dann unter längerer Last zur Überhitzung und final zur Not-Abschaltung der Karte. Musst du mal testen ob deine da korrekt regelt.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 28. Januar 2019, 16:50

Lüfter laufen jetzt auf nem Medium-Level, würde ich sagen. Ganz aus habe ich noch nicht erlebt.

Würde mir gerne mal die Temps der GPU im HWMonitor ansehen,... aber egal welche Kexts ich lade, GPU Temperatur wird mir partout nicht angezeigt.

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 28. Januar 2019, 16:55

Brauchste nicht:

while sleep 1; do clear;ioreg -l |grep \"PerformanceStatistics\" | cut -d '{' -f 2 | tr '|' ',' | tr -d '}' | tr ',' '\n'|grep 'Temp\|Fan\|Clock\|Power‘; done

Die Lüfter gehen bei DisableFanControl nie ganz aus. Aber aufdrehen tun sie u.U. auch nicht ganz unter Volllast - wie gesagt, ist je nach Karte unterschiedlich.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 28. Januar 2019, 17:52

Danke Dir! - ~~Ich nehme mal an, dass ich das im Terminal eingeben muss? Ich habe da bisher noch nicht viel Plan von und bin mir ehrlich gesagt nicht sicher, wie ich das da oben genau eingeben soll.~~


*EDIT: Okay, die Eingabe im Terminal hab ich dann doch hinbekommen.*

--> Gibt es denn vielleicht "Standard-Settings" für eine PowerPlayTable, die einen "normalen

(ohne Übertakten)" Betrieb der MSI Vega sicherstellen? Eine Grafische Oberfläche wäre natürlich noch besser (für mich Unwissenden ), aber das scheint es nur für Windows zu geben.

Ich habe "disable fan control" jetzt erst mal wieder herausgenommen, da ich das Gefühl hatte, dass da ohne Last schon warme Luft herauskommt, was ja nicht sein kann. Jetzt läuft der Lüfter zwar auf Hochtouren, aber ich bin mir zumindest erstmal sicher, dass sie nicht abfackelt, bevor ich entweder ne GUI gefunden habe, oder die Terminal- und PowerPlayTable-Commandos verstanden habe...

Gibt es da ein hilfreiches Tuning- Tutorial (für Anfänger), welches mir bisher entgangen ist?

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 28. Januar 2019, 18:47

Die Tabelle ist doch eine grafische Oberfläche, weiß gar nicht was du hast?!

Nimm doch einfach die Standardeinstellungen die in der Tabelle in der schwarzen Seitenleiste stehen. Wenn deine Karte kein Coil Whine hat, kannst du die problemlos nutzen.

Bei "Min Fan" und "Max Fan" stellst du die gewünschte Drehzahl in RPM ein wobei Min Fan und Max Fan unter macOS nur zur Anzeige der % sind. Die eigentliche Drehzahl wird mit "Accoustic Limit" (Minimum) und "Throttling" (Maximum) gesteuert. Trage bei den genannten Optionen am besten erstmal "0" als Minimum ein und "2400" als Maximum.

Bei Target Temp trägst du "50" ein weil die Lüftersteuerung unter macOS viel zu träge ist. Max Temp bleibt auf 80.

Dann schau wie sich die Lüfter verhalten und was die Temperatur der Karte unter Last macht. Ich teste am liebsten mit Valley, da sieht man dann auch gleich wenn die Einstellungen nicht stabil sind.

Wenn die Lüfter immer noch falsch drehen musst du mal "Fan Control Parameters" Werte von

0 bis 3 durchtesten. Wenn das auch nichts bringt, teste ob "Minimum PWM Limit" was verändert (der Wert muss abgesenkt werden).

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 28. Januar 2019, 19:48

Ok, ich bemühe mich diese Tabelle als grafische Oberfläche zu sehen und in Anbetracht einer Excel-Tabelle nicht nervös zu werden... So langsam gelangt Licht ins Dunkel ...

Ich hab jetzt die Werte in der Tabelle auf Standard gesetzt. Ich habe allerdings nicht das Gefühl, dass sie irgendeinen Einfluss auf meine Vega nehmen. Die Temperatur ist relativ stabil bei 24-26°C während sie sich immer schnell auf 2400 Umdrehungen hochschraubt und da auch verweilt... egal, was ich eingebe...

Ich checke noch mal die PCI Root... ~~Vielleicht liegt es daran, dass die nicht korrekt eingegeben wurde...~~--> ist korrekt.

Temperatur schraubt sich ohne Last sogar bis 75° hoch, bei 2400rpm. Ist mir sehr suspekt. Kann nicht gut sein.

Spoiler anzeigen

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 28. Januar 2019, 21:12

Auch ohne PowerPlay?

---

## Beitrag von „apfelnico“ vom 28. Januar 2019, 21:28

Nur die Werte in der Excel-Tabelle ändern, bringt natürlich nichts. Diese müssen auch perDSDT oder SSDT oder Injector.kext als Property für die Grafikkarte geladen werden.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 28. Januar 2019, 21:36

Ohne PowerPlay habe ich 27°C, aber eben konstant +- 2400 Umdrehungen...

apfelnico Ich habe die Werte aus der Exceltabelle über Clover Configurator injected. Ich kann ja nochmal meine aktuelle config hochladen, falls jemand Lust hat, nen kurzen Blick darauf zu schmeißen...

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 28. Januar 2019, 22:12

Dann teste doch mal VGTab, eventuell harmoniert dessen PowerPlayTable besser mit deiner Karte. Den Clover Inject dafür bitte rausnehmen.

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 28. Januar 2019, 22:39

Okay, da hat sich jetzt auf jeden Fall etwas getan!

~~"Fan Speed (%): 28~~

~~"Core Clock (MHz)" = 1436~~

~~"Memory Clock (MHz)"= 945~~

~~"Fan Speed (RPM)" = 1417~~

~~"Temperature (C)" = 69°~~

~~69°C kommt mir extrem vor, dafür, dass die Grafikkarte von mir noch nicht eine einzige Aufgabe bekommen hat... Ich schau mal, was sich da machen läßt.~~

**Update:**

"Fan Speed (%): 7%

"Core Clock (MHz)" = 23

"Memory Clock (MHz)"= 945

"Fan Speed (RPM)" = 311

"Temperature (C)" = 52°

- Ich hab da jetzt sehr konservative Werte eingestellt. Premiere Rendert zum Stresstest ein paar umfangreiche Effekte und ich stelle dabei fest, dass das wohl hauptsächlich über die iGPU laufen muss... denn da ist gar nichts an Temperaturverschiebungen oder Arbeitsprozessen an meiner Vega festzustellen,... 😆

Ich werde morgen mal Deinen Tipp mit dem MacPro-Profil ausprobieren. Jetzt reicht es mir erst einmal, dass ich zumindest ein stabiles System habe, welches sich jetzt langsam höhertakten lässt... Danke Dir dafür, Chris! CMMChris

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 29. Januar 2019, 00:34

Na du machst mir Mut. Ich bekomme auch bald eine MSI Vega 64. Wenn die bei mir auch so zickt...

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 29. Januar 2019, 01:22

Na ja, Du hast wahrscheinlich deutlich mehr Ahnung als ich. Ich fange gerade mehr oder weniger bei 0 an,... Ich denke, wenn ich besser wüßte, was ich hier tue, ginge es mit Sicherheit

schneller... Aber dank Dir bin ich heute auf jeden Fall ein sehr gutes Stück weiter gekommen... Danke dafür und Gute Nacht!

Sie läuft auf jeden Fall jetzt erst einmal entspannt leise und von Coil Whining ist auch keine Spur. Das ist doch schon mal etwas...

Wenn ich dann irgendwann die optimalen Einstellungen gefunden habe und vielleicht noch eine WaKü installiere, kann man wahrscheinlich sehr zufrieden sein mit dem Teil!

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 29. Januar 2019, 12:01

DannyElevator : da ich Grad auf der Arbeit bin und die Woche kaum Zeit hab.

Schmeiß Mal deine Fakesmc und die anderen Sensoren raus und ersetz Mal mit diesen.

https://bit.ly/2FWNPRT

---

## Beitrag von „knollsen“ vom 29. Januar 2019, 18:04

Hast Du auch den HWMonitorSMC2 genommen?

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 29. Januar 2019, 23:18

DSM2 Danke für die Kexts! Ich habe sie direkt mal ausprobiert. Allerdings hat sich mein Hackintosh damit geweigert überhaupt zu booten. Ist seltsamerweise bei HDA-Output stecken geblieben und dann gab es eine Meldung über "CPU timeout (60s)". Habe dann erstmal vom Stick gestartet und sie wieder herausgenommen. Keine Ahnung, woran es jetzt genau lag.. (?) Die GPU-Temps kann ich aber auch erstmal schick mit Chris' Terminal-Command überwachen...

knollsen HWMonitor benutze ich in der Version 6.26.1440 . Wenn Du sagst, die SMC2 funktioniert besser, werde ich das mal ausprobieren! Komme ich wohl aber erst am Wochenende wieder zu. Ich gebe dann Rückmeldung! Dankeschön!

CMMChris Zur MSI Vega: Ich vernehme ein leichtes 50Hz Hum bei der Karte, das vor dem EInbau nicht da war. Vermutlich ist es normal bei der Karte. Coil Whine ist es wohl nicht. Allerdings machen sich schon ein paar daran erinnernde Geräusche bemerkbar, wenn die Karte mit Lüfter loslegt. Ich werde das mal weiter beobachten.

-Beim Starten von OS X taucht jetzt das Apple Logo mit dem Fortschrittsbalken nicht mehr auf. Ich denke, das läuft dann noch kurzzeitig über den anderen HDMI meines Mainboards. Hat jemand eine Ahnung, welchen Schalter man dafür umlegen müsste, dass es alles über einen Screen läuft? Die Vega (bzw. PCI0) ist als Hauptgrafik im Bios ausgewählt.

-Ich glaube, die Grafikbeschleunigung meines Intel-Chips könnte evtl. noch nicht angeschaltet sein. Da muss ich auch noch mal schauen. Die UHD630 wird mir auf jeden Fall bei "About this Mac" nicht mehr angezeigt und auch nicht von den einschlägigen Programmen erkannt. Im Endeffekt werde ich vermutlich bald von Imac18.3 auf MacPro umstellen, aber wäre natürlich trotzdem schön, es ans Laufen zu kriegen um beide SMBios vergleichen zu können...

Danke Euch allen für Eure Hilfe!

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 29. Januar 2019, 23:20

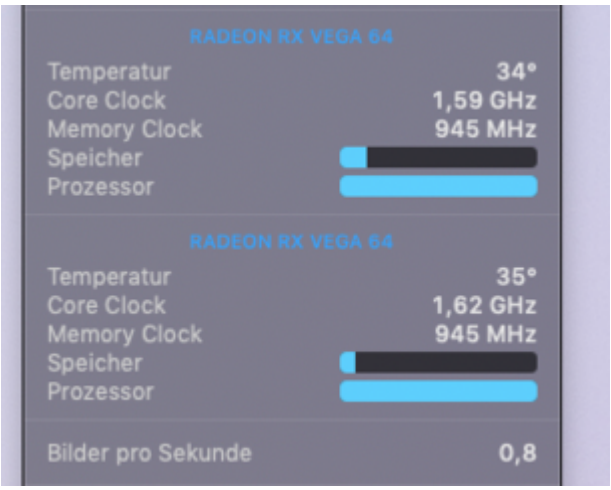
Hast du danach einen NVRAM Reset gemacht ?

Falls nicht, solltest du das tun.

DannyElevator

Ich denke das ist ein bisschen geiler als ein Terminal Befehl...

Übrigens zwei MSI Vega 64...




---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 29. Januar 2019, 23:30

DannyElevator Die IGPU solltest du mit der Vega abgeschaltet lassen, sonst verlierst du massiv Encoding Leistung. Für das iMac18,3 SMBIOS brauchst du dann allerdings die NoVPA Kext und Whatevergreen mit Boot-Arg -shikigva=1. Am saubersten ist es das iMacPro SMBIOS zu nutzen, da brauchst du dann keine Kexte und alles läuft einfach so.

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 31. Januar 2019, 14:24

Meine MSI Vega 64 ist da. Bisherige Erkenntnisse:
- Lüftersteuerung funktioniert bei den Referenzkarten genauso wenig wie bei den Custom Designs
- Framebuffer unterscheidet sich OOB nicht von der Gigabyte Vega 64 Gaming OC

(RadeonFramebuffer)

- Coil Whine fällt geringer aus als bei der Gigabyte Karte, ist aber auch hier deutlich zu vernehmen

- Auslastung der Karte durch macOS nach wie vor merkwürdig (GPU Tach schlägt immer voll aus, selbst bei jedem Tastenanschlag blinken alle LEDs kurz auf)

- Lüftersteuerung mit Custom PPT funktioniert bei mir mit der Karte ohne Probleme

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 31. Januar 2019, 23:24

DSM2 Ist auf jeden Fall cooler... Aber nach beiden mir bekannten Methoden einen NVRAM Reset zu machen, hat es leider trotzdem nicht gefunzt (alt -option - p - r ; bzw. f11). Ich habe auch noch einen nvram reset im Terminal probiert, allerdings will OS X dann ein Passwort von mir im Terminal haben,... und mein Startpasswort funktioniert nicht. Das stellt mich ein wenig vor ein Rätsel. 😅

CMMChris Bin gespannt, was Du für Ergebnisse mit der Karte erzielen wirst und versuche mal, am Ball zu bleiben! 🙂

–

Ich habe mir überlegt, mir auf eine zweite Platte mal Windows 10 Pro zu ziehen, um einfach mal die Performance / Steuerung der MSI Karte vergleichen zu können. Abgesehen davon, wie sinnvoll der Vergleich sein mag, nehme ich mal an, dass die sicherste Art Windows zu installieren auf einer separaten Platte unabhängig von Clover sein sollte?

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 31. Januar 2019, 23:26

Naja irgendwas wirst du falsch machen...

Ich habe funktionierende Sensoren mit der MSI. Wie werden bei dir die werte den ausgelesen ? Sag mir bitte nicht per HWMonitor...

Dort wirst du sie niemals zu Gesicht bekommen!!!

https://bjango.com/mac/istatmenus/

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 31. Januar 2019, 23:37

Hm, vielleicht probiere ich es mal mit einem Clover-Update. Bin noch auf Version 2810.

HWMonitor habe ich in den Ruhestand geschickt. Ich lese die GPU gerad noch immer mit dem Terminal aus. Ansonsten habe ich iStat. Da funzt alles außer GPU.

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 31. Januar 2019, 23:38

Einmal iStatMenu deinstallieren und anschließend neu installieren. Du hast dich sicherlich vertippt mit Clover ala 2810....

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 31. Januar 2019, 23:52

Clover Version 2.4k rev 4810. So.

Ich probier das morgen mal aus mit der Neuinstallation + Update. Wird schon irgendwie ans laufen kommen. Vielleicht muss ich das nvram reset auch irgendwie im Terminal machen. Verweigert mir aber den Zugriff durch angeblich falsche Passworteingabe. Mal schauen, vllt. funzt es morgen ja.

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 1. Februar 2019, 00:00

iStat liest die Sensoren der Vega Karten nativ aus, da braucht man keine Kext dafür. So sieht das dann aus:

Edit: Teste mal diese PowerPlayTable bei dir.

Spoiler anzeigen

Habe dort die Werte aus dem VBIOS der MSI Karte angepasst.
Minimum PWM Limit = 10
Power Limit % = 50
Power Limit W = 220
Current Limit A = 300

---

## Beitrag von „DSM2“ vom 1. Februar 2019, 00:41

Nicht jede Vega liest die werte ohne zutun in iStat aus.

---

## Beitrag von „CMMChris“ vom 1. Februar 2019, 01:03

Von diesen Karten weiß ich dass es geht: Gigabyte Vega 64 Gaming OC, Asus ROG Strix Vega

64, Sapphire Vega 64 Nitro+, Sapphire Vega 64 Referenz, MSI Vega 64 Referenz, MSI Vega 64 Air Boost.

Bei welchen nicht? Würde mich mal interessieren.

Ansonsten gibts auch noch eine App von einem Nutzer hier welche die Werte aus dem IOReg zieht oben in der Menüleiste anzeigt.
AMD GPU CLK+Temp+Fan+Power - Testversion

---

## Beitrag von „DannyElevator“ vom 5. Februar 2019, 19:51

Bin leider bis gestern jobbedingt nicht dazu gekommen, mich um meinen Hacky zu kümmern. Jetzt aber wieder! 🙂

CMMChris Habe die PowerPlayTable mal gegen die von mir erstellte Vega-Kext ausgetauscht. Bisher laufen Deine Werte super bei mir! Sogar deutlich leiser als vorher,..bzw. unter 50° drehen sich die Lüfte gar nicht mehr. Hatte bei mir da 200rpm eingestellt, was kaum hörbar war. Jetzt sind sie ganz aus und es scheint auch zu funktionieren. Ich beobachte meine MSI mal auf längere Zeit mit der Table und ich denke, dass die Werte von Dir schon ziemlich optimal sind. Danke fürs Teilen!

DSM2 Habe iStat wie vorgeschlagen nochmal neuinstalliert. Jetzt läuft es mit GPU-Temps etc. . Danke Dir!

Habe jetzt hier mal ein paar Benchmarks laufen lassen, allerdings wird da glaube ich ausschließlich meine iGPU verwendet. Da muss ich dann wohl erst das SMBios auf MacPro umstellen. Werde ich sehr bald mal angehen. In Resolve läuft die MSI auf jeden Fall schon sehr sehr gut...